SVZ-Nachrichten = [Informations de l'ONST]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]**

Band (Jahr): **59 (1986)**

Heft 5: **Alpes et Préalpes vaudoises = Waadtländer Alpen und Voralpen**

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Centre d'Information-Nature de Champ-Pittet
Pour 1986, l'activité du Centre de Champ-Pittet continue de concrétiser l'un des buts essentiels de la Ligue Suisse pour la Protection de la Nature (LSPN): «Répandre surtout parmi les jeunes l'idée de la protection de la nature dans son sens le plus large». En effet, un large effort sera consacré aux possibilités de visites guidées et spécifiquement destinées aux jeunes des classes primaires et secondaires, aux futurs instituteurs, aux enseignants, aux écoles professionnelles ainsi qu'aux hautes écoles.
Trois expositions didactiques: «Le sol, un monde vivant» (28.3 au 2.11), «Coquelicots et bluets» (28.3 au 13.7), «Poissons indigènes vivants» (6.9 au 2.11), toujours complétées par des plantes, des petits animaux vivants et des manipulations attractives permettront aux visiteurs d'agrémenter activement leur quête d'information, alors que «Miniatures en gros plan» (19.7 au 17.8), une collection de 80 macrophotographies de plantes et d'insectes du photographe Claude François, établira un pont entre la science, la nature et les arts.
Pour toute information: Centre d'Information-Nature de Champ-Pittet, 1400 Chéseaux-Noréaz, ✆ 024 23 13 41.

Eine Seefahrt, die ist lustig...
Lustig, wenn eine Gesellschaft unterwegs ist. Entspannend, wenn man sich für einige Stunden von der Hektik des Alltages absetzen möchte. Lehrreich, weil man dadurch neue Gegenden kennenlernen kann. Fluss- und Seefahrten gehören jedenfalls zu den wertvollsten Freizeit- und Ferienvergnügen. Mit dem Tag der Schweizer Schiffahrt beginnt am 4. Mai die diesjährige Saison der weissen Flotten. Im folgenden sind einige aktuelle Angebote zusammengestellt. Einige Angebote sind allerdings nur im Hochsommer gültig – Kursbuch und Informationsbüros geben Auskunft.
Die bunte Palette der Schiffsreisen reicht von der kleinen Hafenrundfahrt bis zum eleganten Tanzabend auf einem der Schweizer Seen. Gerade die Abendfahrten zählen seit langem zu den Spitzenreitern auf unseren Gewässern; sie werden als Abendkreuzfahrten, Tanzfahrten oder Night-Boats angepriesen und in der Hochsaison oft mehrmals pro Woche durchgeführt. Eigentliche Hits sind aber auch Zmorge- oder Brunchschiffe, wie sie auf der Aare, auf Bieler-, Boden-, Neuenburger-, Thuner-, Zuger- und Zürichsee gang und gäbe sind. Spezielle Lunchboats oder Mittagsrundfahrten offerieren Genfer-, Luganer-, Neuenburger-, Vierwaldstätter- und Zürichsee.
Der BLS-Schiffsbetrieb Thuner- und Brienzersee offeriert kombinierte Ausflugsbillette zum Freilichtmuseum Ballenberg. Zweimal Dampfromantik kann man auf einem Ausflug von Interlaken aufs Brienzer Rothorn erleben: Vorerst führt ein Dampfschiff über den See, worauf der Aussichtsberg per Dampfzahnradbahn erklommen wird.
Schon vom Klang her reizvoll tönen die Angebote auf den Seen der Romandie. Croisières Belle Epoque, Croisières opéra oder Croisières des vignerons heissen sie auf dem Genfersee. Die Winzerkreuzfahrt schliesst einen Rundgang und eine Weindegustation in St-Saphorin ein. Fünf Linien unterhält die Neuenburger- und Murtensee-Schiffahrtsgesellschaft. Unter den Sonderfahrten sind vor allem die Dreiseenrundfahrt und die Fondue-bourguignonne-Kreuzfahrten hervorzuheben.
Keine spektakulären Rundreiseprogramme, aber trotzdem abwechslungsreiche Fahrten in oft unbekannten Gebieten vermitteln Schiffsbetriebe auf zahlreichen kleineren Seen. Auf dem Hallwiler-, Greifen-, Walen- und Aegerisee sowie auf den Lacs de Joux und des Brenets sind zum Teil alteingesessene Familienunternehmen für den Schiffsverkehr verantwortlich. Das gleiche gilt für den Silsersee, den höchstgelegenen See Europas mit fahrplanmässigem Verkehr.

SVZ-NACHRICHTEN

Besuch bei der SVZ in Zürich

Anlässlich der 100. Vorstandssitzung der Schweizerischen Verkehrszentrale (SVZ) besuchte Bundesrat Kurt Furgler, Vorsteher des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements, am 25. März 1986 den Hauptsitz der SVZ an der Bellariastrasse in Zürich.

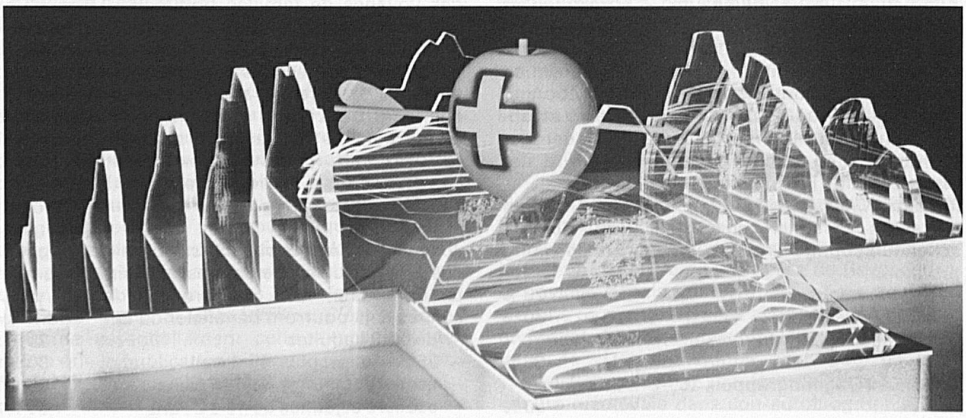
Visiteà l'ONST à Zurich

A l'occasion de la 100e séance du Comité de l'Office national suisse du tourisme (ONST), le conseiller fédéral Kurt Furgler, chef du Département de l'économie publique, a visité le 25 mars 1986 le siège de l'ONST à Zurich.

Von rechts nach links / De droite à gauche: Walter Leu, Direktor SVZ; Bundesrat Kurt Furgler; conseiller national et syndic de Montreux Jean-Jacques Cevey, Président ONST; Hans Zimmermann, Vizedirektor SVZ; Helmut Klee, stellv. Direktor SVZ

«The Spirit of Switzerland» an der Weltausstellung

Am 2. Mai 1986 wird in Vancouver die Weltausstellung EXPO 86 eröffnet. Im grossen Schweizer Pavillon ist neben zahlreichen Firmen auch die Schweizerische Verkehrszentrale (SVZ) mit dem neuen Schweizer Film «The Spirit of Switzerland», einem Tourismus-Flipper sowie mehreren Dekorationen, unter anderem im Schweizer Restaurant, vertreten. Unser Bild zeigt ein Modell der Schweiz – so wie sie der SVZ-Chefgrafiker Hans Küchler sieht. Die Weltausstellung in Kanada trägt die Bezeichnung «Transport and Communication»; sie dauert bis zum 13. Oktober.

«The Spirit of Switzerland» à l'Exposition universelle

Le 2 mai 1986 s'ouvre à Vancouver l'Exposition universelle «EXPO 86». Dans le grand pavillon de la Suisse, à côté de nombreuses entreprises de notre pays, l'Office national suisse du tourisme (ONST) est également représenté par le nouveau film suisse «The Spirit of Switzerland» et par divers panneaux décoratifs, notamment au Restaurant suisse. Notre illustration montre une maquette de la Suisse, telle que la voit Hans Küchler, le chef graphiste de l'ONST. L'Exposition universelle au Canada, placée sous la devise «Transport et Communication», durera jusqu'au 13 octobre.